

Im Herbst gelangt zur Ausgabe:

## ZEITSCHRIFT FÜR RECHTSPHILOSOPHIE IN LEHRE UND PRAXIS

HERAUSGEGEBEN VON

**F. HOLLDACK, E. JUNG und H. REICHEL**

Jährlich ein Band von etwa 20 Bogen  
Preis RM. 15.—

### Band IV Heft 1

#### Voraussichtlicher Inhalt:

1. **Abhandlungen:**
  - R. Stammler** (Wernigerode): Die Richtigkeit eines Rechts.
  - A. Hold-Ferneck** (Wien): Anerkennung und Selbstbindung. (Ein Beitrag zur Lehre vom Wesen des Völkerrechts).
  - E. Jung** (Marburg): Ehre und Gewissen.
  - M. Wischnik** (Paris): Die Idee der Konstituierenden Versammlung in der Geschichte der politischen Entwicklung Rußlands. Teil I.
2. **Kritische Auseinandersetzungen:**
  - Friedrich Meinecke: Die Idee der Staatsräson. Von Julius Binder (Göttingen). Teil I.
  - Arthur Nikisch: Die Grundformen des Arbeitsvertrages und der Anstellungsvertrag. Von F. Hollmack (Dresden).

Die 1914 von Rudolf Stammler begründete Zeitschrift war in ihrer Entwicklung durch den Krieg gehemmt und mußte während der Inflation ihr Erscheinen einstellen. Dem immer stärker gewordenen Verlangen nach dem Wiedererscheinen dieser wissenschaftlich hochstehenden Zeitschrift, die sich nicht einseitig bindet, wird nunmehr entsprochen.

**Interessenten: Juristen, Volkswirtschaftler, Philosophen, deren Institute, sowie die Bibliotheken insbesondere auch des Auslands**

*Werbemittel: Ein 4-seitiger, zweifarbig gedruckter Prospekt steht sofort zur Verfügung. Heft 1 liefere ich nach Erscheinen bereitwilligst in Kommission.*



**FELIX MEINER VERLAG IN LEIPZIG**

Z



Soeben erscheint:

**Offizieller Führer  
für**

# BERLIN und Umgebung Potsdam u. seine Schlösser

Herausgegeben vom Ausstellungs-, Messe- und Fremdenverkehrsamt der Stadt Berlin

318 Seiten / Mit reichem Bilderschmuck in Kupfertiefdruck / Mehrfarb. Stadtplan von Berlin / Taschenformat 10:15 cm / In Leinen schmiegsam gebunden

**Preis RM. 3.50 ord. mit 40% Rabatt  
Für Mengenbezug Sonder-Angebot  
Farbiges Aushangplakat kostenlos**

Das „BERLINER TAGEBLATT“ schreibt:

### Ein revolutionierter Baedeker.

In diesen Tagen wird auf allen Bahnhöfen, in allen Buchläden Deutschlands ein handliches rotes Bändchen wieder „jeden“ auffordern, „einmal in Berlin“ zu sein. Es ist der eben erschienene „Offizielle Führer durch Berlin“, den das Ausstellungs-, Messe- und Fremdenverkehrsamt der Stadt Berlin zum ersten Male herausgibt. Die Gäste Berlins werden das schmale Buch hochwillkommen empfinden. Denn so plastisch und durchsichtig wie hier ist das neue Berlin noch von keinem Reiseführer dargestellt worden. — Dieser offizielle Führer stellt eine Revolution des Baedekers dar. Kein dem Reisenden gleichgültiger Anonymus reißt hier monoton die „Sehenswürdigkeiten“ aneinander. Hier wird vielmehr jeder Reisende bei seinem Spezialinteresse gepackt und von da aus durch Berlin geführt. ... Aber nicht nur das repräsentative, das rauschende und das schaffende Berlin zeigt dieser offizielle Führer. Er hat den Mut ein — lückenloses Bild zu geben, und leuchtet auch hinter die Fassaden. Noch nie hat in einem Reiseführer ein so erregender ... Carl Vetter, der den Führer redigiert hat, hat weitumfassend den ganzen Komplex des Berliner Lebens hineinredigiert — Wirtschaft, Kunst und Heimatfreude. Auch wie schön Berlin ist, und daß es die Weltstadt mit der schönsten Umgebung ist, wird dem Fremden gezeigt: in einer Fülle von beispielhaft gewählten Illustrationen im Kupfertiefdruck, in denen Berlin aus vielen ganz neuen Gesichtswinkeln gezeigt wird. ... Es ist das Berlin von „heute“, das dieser lebensvolle Führer den Deutschen von „heute“ zeigt — kein Museum, sondern Herz und Hirn der großen deutschen Volksgemeinschaft. P. S.

**ROTOPHOT A.-G.**  
Abteilung: Propaganda-Verlag  
Berlin SW 68, Alexandrinenstr. 110